

Unsere Strategie zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken (Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088)

Informationen über Nachhaltigkeitsrisiken bei Finanzprodukten

Aufgrund gesetzlicher Vorschriften nach (EU) 2019/2088 sind die PEH AG und die PEH GmbH (im Folgenden zusammen: PEH) zu den nachfolgenden Angaben verpflichtet, soweit sie die Wertpapierdienstleistungen der Vermögensverwaltung oder der Anlageberatung erbringen. Im Bereich der Anlagevermittlung bestehen derartige Verpflichtungen zur Offenlegung nicht. Ein Bewerten ökologischer oder sozialer Merkmale in den Anlagestrategien oder für Finanzprodukte ist mit diesen Ausführungen (außerhalb der Punkte 1.2. und 2.2.) nicht beabsichtigt:

Was sind Nachhaltigkeitsrisiken?

Als Nachhaltigkeitsrisiken (ESG-Risiken) werden Ereignisse oder Bedingungen aus den drei Bereichen Umwelt (**E**nvironment), Soziales (**S**ocial) und Unternehmensführung (**G**overnance) bezeichnet, deren Eintreten negative Auswirkungen auf den Wert der Investition bzw. Anlage haben könnten. Diese Risiken können einzelne Unternehmen genauso wie ganze Branchen oder Regionen betreffen. Als Beispiele sind zu nennen:

Umwelt: In Folge des Klimawandels könnten vermehrt auftretende Extremwetterereignisse ein Risiko darstellen. Dieses Risiko wird auch physisches Risiko genannt. Ein Beispiel hierfür wäre eine extreme Trockenperiode in einer bestimmten Region. Dadurch könnten Pegel von Transportwegen wie Flüssen so weit sinken, dass der Transport von Waren beeinträchtigt werden könnte.

Soziales: Im Bereich des Sozialen könnten sich Risiken zum Beispiel aus der Nichteinhaltung von arbeitsrechtlichen Standards oder des Gesundheitsschutzes ergeben.

Unternehmensführung: Beispiele für Risiken im Bereich der Unternehmensführung sind etwa die Nichteinhaltung der Steuerehrlichkeit oder Korruption in Unternehmen.

Als Unternehmen möchte die PEH einen Beitrag leisten, Nachhaltigkeitsrisiken zu verringern. Dabei beachtet die PEH Nachhaltigkeitsziele in ihrer Unternehmensorganisation.

1. Information zu den Strategien zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken

Neben der Berücksichtigung von ESG Gesichtspunkten im Arbeitsalltag besteht das Ziel, die Kunden der PEH für Aspekte der Nachhaltigkeit zu sensibilisieren.

1.1. Allgemeine Strategie

Umweltbedingungen, soziale Verwerfungen und oder eine schlechte Unternehmensführung können in mehrfacher Hinsicht negative Auswirkungen auf den Wert der Anlagen und Vermögenswerte der Kunden haben. Diese sog. Nachhaltigkeitsrisiken können unmittelbare Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage und auch auf die Reputation der Anlageobjekte haben. Da sich derartige Risiken letztlich nicht vollständig ausschließen lassen, hat die PEH für die Vermögensverwaltung und das Fondsmanagement bzw. die Anlageberatung spezifische Strategien entwickelt, um Nachhaltigkeitsrisiken erkennen und begrenzen zu können.

1.2. Besondere Strategie zur Berücksichtigung im Rahmen der Anlageberatung von vertraglich gebundenen Vermittlern

Zur Strategie im Umgang mit Nachhaltigkeitsrisiken der PEH AG zählt es, dass im Namen und unter Haftung der PEH AG tätige vertraglich gebundene Vermittler diverse Fonds (siehe 2.3.) beraten. Die vertraglich gebundenen Vermittler bewerben für diese Fondsprodukte explizit ökologische und soziale Merkmale.

2. Information zur Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen/Anlageberatung auf Nachhaltigkeitsfaktoren

Die nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen im Falle der PEH GmbH und von Investitionsentscheidungen und Anlageempfehlungen im Fall der PEH AG auf Nachhaltigkeitsfaktoren werden bei der PEH differenziert berücksichtigt. Es ist zwischen der allgemeinen Berücksichtigung und der dezidierten Berücksichtigung der unter Punkt 2.2. erwähnten PEH Fonds und der unter Punkt 2.3. aufgezählten Aktienfonds der vertraglich gebundenen Vermittler bei der PEH AG zu unterscheiden.

Die Mitwirkungspolitik der PEH im Sinne von § 134 b AktG ist dadurch geprägt, dass keine Aktionärsrechte ausgeübt werden, keine Mitwirkungsrechte wahrgenommen werden und keine entsprechenden Veröffentlichungen zur Umsetzung der Mitwirkungspflichten erfolgen.

Für Details wird auf die Darstellung der Mitwirkungspolitik der PEH verwiesen:

<https://www.peh.de/mitwirkungspolitik-peh-wertpapier-ag/>

2.1. Allgemeine Berücksichtigung

Für die Begrenzung von Nachhaltigkeitsrisiken versucht die PEH Anlagen in solche Unternehmen zu identifizieren und möglichst auszuschließen, die ein erhöhtes Risikopotential aufweisen. Mit spezifischen Ausschlusskriterien, oder mit Berücksichtigung von Best-In-Class Strategien sieht sich die PEH in der Lage, Investitionsentscheidungen auf umweltbezogene, soziale oder unternehmensbezogene Werte auszurichten. Hierzu greift die PEH in der Regel auf im Markt anerkannte Bewertungsmethoden zurück.

Die Identifikation geeigneter Anlagen kann zum einen darin bestehen, dass die PEH in Investmentfonds investiert, deren Anlagepolitik bereits mit einem geeigneten und anerkannten Nachhaltigkeits-Filter zur Reduktion von Nachhaltigkeitsrisiken ausgestattet ist. Die Identifikation geeigneter Anlagen zur Begrenzung von Nachhaltigkeitsrisiken kann auch darin bestehen, dass für die Produktauswahl auf anerkannte Rating-Agenturen zurückgegriffen.

2.2. Berücksichtigung im Rahmen der Anlageentscheidungen für den PEH Empire Fonds

Der Aktienfonds PEH Empire verfolgt eine aktiv gemanagte Vermögensverwaltungsstrategie, die auf einer selektiven Aktienausswahl und einer flexiblen Steuerung der Aktienquote basiert. Der Fonds investiert gezielt in die größten börsennotierten Unternehmen der Welt. Der von der PEH entwickelte aktive Investmentprozess (PEH-Score) basiert auf einer systematischen und strukturierten Form der Informationsverarbeitung aller Daten aus den Bereichen Mikro (Unternehmensdaten), Makro (Volkswirtschaftsdaten), Sentiment (Marktdaten) und ESG (Sustainalytics, RobecoSAM). Für die Portfolioallokation werden diese Scores unabhängig voneinander und ohne Vorgabe fixer Bandbreiten (Gewichtung) bewertet und dabei jene Unternehmen ausgewählt, die über ein MSCI ESG Rating von mindestens BB verfügen. Zusätzlich wurden unter Einbeziehung der UN Social Development Goals und des UN Global Compact Ausschlusskriterien für Investitionen in bestimmte Unternehmen definiert. Näheres zur Strategie und dem Allokationsprozess des Fonds PEH Empire finden Sie hier:

<https://www.peh.de/nachhaltigkeitsrisiken-peh-empire/>

<https://www.axxion.lu/>

Die Fondsgesellschaft ordnet den Aktienfonds PEH Empire als einen Fonds im Sinne von Art. 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 ein.

2.3. Berücksichtigung im Rahmen der Anlageberatung von vertraglich gebundenen Vermittlern

2.3.1. SQUAD Green Balance

Der Aktienfonds SQUAD Green Balance investiert in nachhaltige Unternehmen jeglicher Größe aus Europa. Mittels Überprüfung von ESG-Kriterien, durch Ausschlusslisten und unter Einbezug der UN Sustainable Development Goals (SDGs) werden Unternehmen bestimmt, die ökologisch, sozial und verantwortungsvoll agieren. Kombiniert wird dies mit einer fundamentalen Aktienanalyse, bei der Wachstums- und Ertragsaussichten im Mittelpunkt stehen. Zusätzlich werden die Investments durch den Nachhaltigkeitsbeirat geprüft und Verantwortung durch Abstimmungsverhalten und Engagement übernommen. Nähere

Informationen zu der Strategie des Aktienfonds SQUAD Green Balance, den eingesetzten Filtern und der Funktion des Nachhaltigkeitsbeirats sind zu finden unter:

<https://www.squad-fonds.de>

<https://www.axxion.lu/de/fonds/detail/LU0117185156/show?cHash=31f9c71817057996e1a9b0fa0d641262>

Die Fondsgesellschaft ordnet den Aktienfonds SQUAD Green Balance als einen Fonds im Sinne von Art. 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 ein.

Der Fonds trägt das FNG (Forum Nachhaltige Geldanlagen e.V.), Siegel 2021, siehe:

http://nachhaltigkeitsprofil.forum-ng.org/SQUAD_Green_Balance-fng_nachhaltigkeitsprofil

2.3.2. GALLO European Small & Mid Cap

Der Aktienfonds GALLO - European Small & Mid Cap investiert überwiegend in europäische Aktien die eine Marktkapitalisierung von mindestens 500 Mio. aufweisen. Innerhalb Europas wird ein Fokus auf Frankreich, Großbritannien, Irland, Deutschland, Österreich, Schweiz sowie die Benelux-Staaten gelegt. Die Aktienausswahl erfolgt über einen fundamental geprägten Analyseprozess, der eine detaillierte Analyse der Unternehmensbilanzen, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Cash Flows beinhaltet. Außerdem werden ESG-Kriterien durch Ausschlusslisten und unter Einbezug der UN Social Development Goals sowie des UN Global Compact in der Analyse berücksichtigt. Ziel dieses Analyseprozesses ist es, Unternehmen mit einem Abschlag zum fairen Wert zu kaufen und mittelfristig zu halten, um somit überdurchschnittlichen Renditen zu erwirtschaften und eine Steigerung des Wertzuwachses der Vermögensanlagen zu erreichen. Nähere Informationen zur Investitionsstrategie des Teilfonds GALLO - European Small & Mid Cap finden Sie hier:

<https://gallo-fonds.de/esg/>

<https://www.axxion.lu>

Die Fondsgesellschaft ordnet den Aktienfonds GALLO - European Small & Mid Cap als einen Fonds im Sinne des Art. 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 ein.

2.3.3. SQUAD Value

Der SQUAD Value investiert überwiegend in werthaltige und nachhaltige Aktien aus Europa mit Schwerpunkt in Deutschland. Daneben werden aktiv Kasse und Anleihen allokiert. Die Wertpapierauswahl (Stockpicking) erfolgt unabhängig von der Unternehmensgröße (Allcap) aufgrund einer günstigen fundamentalen Bewertung (Value) und positiven Nachhaltigkeitseigenschaften (ESG). Der Fonds konzentriert sich auf die drei Investmentthemen Value-Investing (attraktive Geschäftsmodelle zu günstigen Preisen), Deep Value (Bewertung unter Substanzwert) und Events (wie Übernahmen, Unternehmensanleihen oder Arbitrage). Nähere Informationen zu der Strategie des Fonds SQUAD Value, den Ausschlüssen und eingesetzten Filtern sind zu finden unter:

<https://www.squad-fonds.de>

<https://www.axxion.lu>

Die Fondsgesellschaft ordnet den Aktienfonds SQUAD Value als einen Fonds im Sinne von Art. 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 ein.

2.3.4. SQUAD Growth

Der SQUAD Growth investiert in Wachstumswerte aus Europa mit Schwerpunkten in Deutschland, bei Nebenwerten und nachhaltigen Aktien. Daneben werden aktiv Kasse und Anleihen allokiert. Im Anlagefokus stehen Wachstumsunternehmen, die nach Value-Kriterien attraktiv bewertet sind („Growth-Value“) und über positive Nachhaltigkeitseigenschaften (ESG) verfügen. Beigemischt werden spekulative Turnaround-Situationen. Nähere Informationen zu der Strategie des Fonds SQUAD Growth, den Ausschlüssen und eingesetzten Filtern sind zu finden unter:

<https://www.squad-fonds.de>

<https://www.axxion.lu>

Die Fondsgesellschaft ordnet den Aktienfonds SQUAD Growth als einen Fonds im Sinne von Art. 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 ein.

2.3.5. SQUAD Makro

Das Ziel des SQUAD Makro Fonds ist eine positive, risikoadjustierte Outperformance über einen Gesamtzyklus aus Auf- und Abschwung der Kapitalmärkte zu erzielen. Die Allokation des Fondsvermögens erfolgt vornehmlich nach den erwarteten Zukunftsaussichten der jeweiligen Märkte, Branchen und Sektoren (Top-Down-Ansatz). Der Makro-Grundgedanke des Fonds hilft zudem das aktuelle Chance-Risiko-Profil der Märkte zu bestimmen. Die aktive Steuerung der Investitionsquote sowie die breite Diversifizierung des Fonds sollten sich positiv auf die Schwankungen des Fonds auswirken. Bei der fundamental geprägten Aktienauswahl werden Nachhaltigkeitseigenschaften (ESG) berücksichtigt. Nähere Informationen zu der Strategie des Fonds SQUAD Makro, den Ausschlüssen und eingesetzten Filtern sind zu finden unter:

<https://www.squad-fonds.de>

<https://www.axxion.lu>

Die Fondsgesellschaft ordnet den Aktienfonds SQUAD Makro als einen Fonds im Sinne von Art. 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 ein.

2.3.6. SQUAD European Convictions

Der SQUAD European Convictions Fonds investiert in europäische Nebenwerte. Innerhalb Europas wird ein Fokus auf Frankreich, Großbritannien und Deutschland gelegt. Die Aktienauswahl erfolgt über einen fundamental geprägten Analyseprozess, der eine detaillierte Analyse der Unternehmensbilanzen, der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Cash Flows beinhaltet. Außerdem werden ESG-Kriterien durch Ausschlusslisten und unter Einbezug der UN Sustainable Development Goals (SDGs) berücksichtigt. Ziel dieses Analyseprozesses ist es, Unternehmen mit einem Abschlag zum fairen Wert zu kaufen und mittelfristig zu halten. Typische Portfoliounternehmen sind etablierte Marktführer in Nischenmärkten, welche hohe freie Cash Flows, starke Bilanzen und nachhaltige Wettbewerbsvorteile und einen

verantwortungsvollen, zukunftsorientierten Umgang mit Ressourcen aufweisen. Zudem sollten sich die Management-Teams der Unternehmen durch eine intelligente Kapitalallokation auszeichnen und langfristig den Shareholder-Value steigern.

Nähere Informationen zu der Strategie des Fonds SQUAD European Convictions, den Ausschlüssen und eingesetzten Filtern sind zu finden unter:

<https://www.squad-fonds.de>

<https://www.axxion.lu>

Die Fondsgesellschaft ordnet den Aktienfonds SQUAD European Convictions als einen Fonds im Sinne von Art. 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 ein.

2.3.7. SQUAD Aguja Opportunities

Der Fonds SQUAD Aguja Opportunities strebt als Anlageziel einen angemessenen Wertzuwachs in der Teilfondswährung an. Der Schwerpunkt der Anlagestrategie liegt auf der Identifizierung von Fehl- bzw. Unterbewertungen in Verbindung mit einem Werttreiber in der gesamten Kapitalstruktur von Unternehmen. Generell wird eine flexible Allokation in Aktien, Anleihen, Derivaten und Kasse angestrebt. Dem Fondsmanagement liegt ein diskretionärer Ansatz zugrunde. Der Investmentansatz basiert auf fundamentalen Bewertungsprinzipien, zudem werden ESG-Kriterien berücksichtigt. Der Fonds investiert überwiegend in nachhaltige Anlagen, welche durch Ausschlusslisten, unter Einbezug der UN Global Compact Kriterien oder anderen ESG-Merkmalen bestimmt werden. Nähere Informationen zu der Strategie des Fonds SQUAD Aguja Opportunities, den Ausschlüssen und eingesetzten Filtern sind zu finden unter:

<https://www.squad-fonds.de>

<https://www.axxion.lu>

Die Fondsgesellschaft ordnet den Aktienfonds SQUAD Aguja Opportunities als einen Fonds im Sinne von Art. 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 ein.

2.3.8. 10XDNA – Disruptive Technologies

Der Fonds zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen. Zur Erreichung der Anlageziele werden Unternehmen ausgesucht, die durch eine Kombination aus herausragender Technologie, Produkt, Marktgröße und Talent in der Lage sind, eine führende Stellung in ihren jeweiligen Märkten einzunehmen und als Gewinner aus der Disruption dieser Märkte hervorzugehen. Zur Identifikation der Unternehmen wird eine „Top-Down“ Sicht auf die großen, disruptiven Technologietrends der nächsten 10 Jahre mit einer detaillierten „Bottom-up-Analyse“ der einzelnen Unternehmen kombiniert. Dieser Ansatz wurde partiell aus dem Venture Capital-Bereich übertragen.

Darüber hinaus werden ESG-Kriterien breit in den Analyseprozess miteinbezogen. Dies umfasst zum einen klare Ausschlusskriterien und zum anderen die Berücksichtigung von ESG Ratings und Scorings. Näheres zur Strategie und den Ausschlusskriterien finden Sie hier:

<https://www.10xdna.com>

<https://www.axxion.lu>

Die Fondsgesellschaft ordnet den Aktienfonds 10XDNA – Disruptive Technologies als einen Fonds im Sinne von Art. 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 ein.

2.3.9. 10XDNA – Disruptive Technologies Institutional

Der Fonds zielt darauf ab, eine positive Wertentwicklung zu erzielen. Zur Erreichung der Anlageziele werden Unternehmen ausgesucht, die durch eine Kombination aus herausragender Technologie, Produkt, Marktgröße und Talent in der Lage sind, eine führende Stellung in ihren jeweiligen Märkten einzunehmen und als Gewinner aus der Disruption dieser Märkte hervorzugehen. Zur Identifikation der Unternehmen wird eine „Top-Down“ Sicht auf die großen, disruptiven Technologietrends der nächsten 10 Jahre mit einer detaillierten „Bottom-up-Analyse“ der einzelnen Unternehmen kombiniert. Dieser Ansatz wurde partiell aus dem Venture Capital-Bereich übertragen.

Darüber hinaus werden ESG-Kriterien breit in den Analyseprozess miteinbezogen. Dies umfasst zum einen klare Ausschlusskriterien und zum anderen die Berücksichtigung von ESG Ratings und Scorings. Näheres zur Strategie und den Ausschlusskriterien finden Sie hier:

<https://www.10xdna.com>

<https://www.axxion.lu>

Die Fondsgesellschaft ordnet den Aktienfonds 10XDNA – Disruptive Technologies Institutional als einen Fonds im Sinne von Art. 8 der Offenlegungsverordnung (EU) 2019/2088 ein.

3. Informationen zur Vergütungspolitik bei der Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken

Die Strategien der PEH zur Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken fließen auch in die unternehmensinternen Organisationsrichtlinien ein. Die Vergütungspolitik der PEH wird derzeit von der Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken wie folgt beeinflusst. PEH fördert Mitarbeiter, ein eigenes nachhaltiges Verhalten zu zeigen. Beispielhaft sind folgende Maßnahmen zu nennen:

- Das Vergütungssystem ist so ausgestaltet, dass für die Mitarbeiter keine Anreize gesetzt werden:
 - unverhältnismäßig hohe Risiken einzugehen oder
 - Nachhaltigkeitsrisiken zu ignorieren.
- Die verwendeten Vergütungsinstrumente berücksichtigen zudem die nachhaltige Wertentwicklung des Unternehmens.
- flexible Arbeitszeitmodelle, Telearbeit und Home-Office - Lösungen